

Fahrlehrerverband Niedersachsen e.V. Karlsruher Str. 50 · 30880 Laatzen

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung z. Hd. Herrn Minister Dr. Althusmann Friedrichswall 1 30159 Hannover Mitglied der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e.V.

Karlsruher Str. 50 30880 Laatzen Tel. 05 11 / 87 65 07 0 Fax 05 11 / 87 65 07 29 mail@flv-nds.de www.flv-nds.de

03.02.2022

Sehr geehrter Herr Minister Dr. Althusmann,

ich habe die Pressemitteilung Ihres Hauses zur Online-Theorie in Fahrschulen sehr betroffen zur Kenntnis genommen.

Ich bin sehr enttäuscht, dass Sie die Stellungnahme zur **Neugestaltung der Fahrlehrer-ausbildung und der Fahrschülerausbildung** vom 24.01.2022 "Ihres" Fahrlehrerverbandes Niedersachsen, der immerhin mit ca. 2.350 Mitgliedern der zweitgrößte Fahrlehrerverband in Deutschland ist, vollkommen ignoriert haben. Ich habe bis heute nichts aus Ihrem Hause zu dieser Thematik gehört.

Mit der angekündigten Vorgehensweise geben Sie Institutionen und Verbänden, die aufgrund von Kooperationsmöglichkeiten bundesweit die Online-Theorie "verkaufen" wollen und offensichtlich nur ein wirtschaftliches Eigeninteresse im Kopf haben, die Chance, die sie sich erhofft haben.

Das Verkehrsgewerbe leidet seit geraumer Zeit an einem akuten Mangel an Berufskraftfahrern. Das ist doch nicht der Erteilung von Theorieunterricht in Präsenzform geschuldet. Die wirklichen Gründe dafür haben mit dieser Thematik gar nichts zu tun. Es muss an dieser Stelle deutlich gesagt werden, dass es der Klientelpolitik der Institutionen und Verbände, welche eine bundesweite Einführung von Online-Theorie aus rein wirtschaftlichen Gesichtspunkten befürworten, gelungen ist, die Verbände des Verkehrsgewerbes auf Ihre Linie zu bringen.

Die Fahrschulen in Niedersachsen sind digital gut aufgestellt. Wir nutzen digitale Lehr-/ Lernmedien zur Unterrichtsgestaltung und zur Lernstandsbeurteilung. Der Berufsstand ist permanent dabei, vernünftige Konzepte, die aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung einen zukunftsweisenden Theorieunterricht ermöglichen sollen, zu entwickeln. Und nicht zu vergessen, auch die Wissenschaft hat mit der Vorabveröffentlichung der OFSA II-Studie entsprechende Wege aufgezeichnet. Unsere Stellungnahme führt umfangreich zu diesem Thema aus. Jetzt mit der Brechstange die reine Online-Theorie zu befördern, hat mit einer guten Theorieausbildung in Fahrschulen, die auch in Zukunft eine tragende Säule in der Fahranfängervorbereitung bedeutet, überhaupt nichts zu tun.

Ich lade Sie herzlich in eine Fahrschule ein, in der alle Klassen, Berufskraftfahrer usw. ausgebildet werden, damit Sie sich selbst ein Bild von einer modernen, digital unterstützten Führerscheinausbildung machen können.

Ich stehe Ihnen für ein Gespräch sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Fahrlehrerverband Niedersachsen e.V.

Dieter Quentin

1. Vorsitzender